



Sammlung Theaterzettel

Die Räuber

Schiller, Friedrich

1844-02-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 67. — Freitag, den 2^{ten} Februar, 1844.

Die Räuber.

Trauerspiel in fünf Abtheilungen, von Schiller.

Maximilian, regierender Graf von Moor	Herr Brandt.
Karl, } seine Söhne	Herr Pfeiffer.
Franz, }	Herr Kühn.
Amalie, seine Nichte	Mlle. Greenberg d.ä.
Spiegelberg,	Herr Wagner.
Schweizer,	Herr Werle.
Grimm,	Herr Zanson.
Schusterle, } Libertiner, nachher Banditen	Herr Fischer.
Koller,	Herr Gehrig.
Kaymann,	Herr Mühlendorfer.
Kosinski,	Herr Lichterfeld.
Herrmann, Bastard eines Edelmanns	Herr Bundschu.
Magistratsperson	Herr Hausmann.
Daniel, ein alter Diener	Herr Klette.
Räuber. Volk.	

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Reserve-Logen des mittleren Ranges	1 fl. 20 fr.
Reserve-Loge des unteren Ranges	1 fl. —
Reserve-Logen des dritten Ranges	— 48 fr.
Parterre	— 36 fr.
Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Gallerie	— 18 fr.
Seitenbänke dafelbst	— 12 fr.

Ganze Logen im mittleren Range (zu 8 bis 10 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 8 Plätzen), " " — 30 fr.
sind bis 5 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walthers, Lit. O 3. No. 12., zu haben.

Krant: Hr. Bauer.

Samstag, den 3. Febr.: „Zweite musicalische Academie“ im großen Saale.

Sonntag, den 4. Febr.: „Der Postillon von Conjumeau.“ Oper in 3 Acten, von Adam.